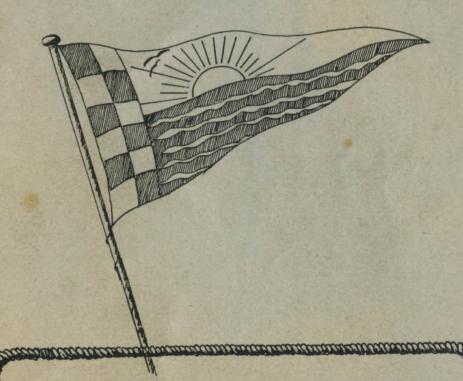
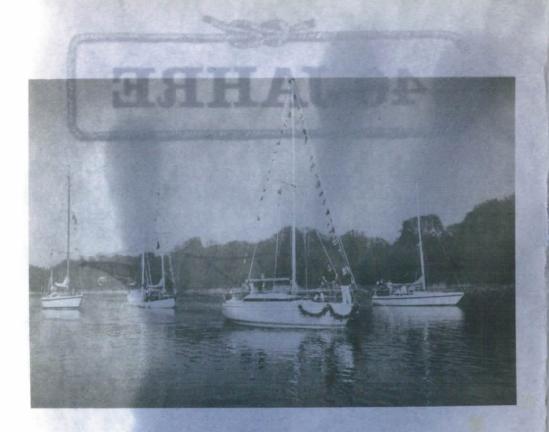


Superindical proving the world that medical beautiful



VEREIN BREMER SEGELFREUNDE e.V.





Druck: Huchtinger Schnelldruck · Kirchh. Landstr. 232 · 2800 Bremen 66 · Tel. 0421 - 563933





#### Grußwort

zum 40jährigem Jubiläum des Verein Bremer Segelfreunde e. V.

Es war gewiß sehr viel Unternehmungslust und Optimismus erforderlich, um im Jahre 1946 mit Unterstützung der damaligen Besatzungsmacht einen Segelverein neu zu begründen.

Wer sich zurückerinnert wird wissen, daß auch die Wassersportvereine an der Lesum vom Krieg schwer betroffen wurden. Es sind Bootshäuser und Boote zerstört worden bzw. ausgebrannt, so daß der Neuanfang besonders beschwerlich war.

Daß aber die Initiatoren dieser Vereinsgründung den richtigen Weg eingeschlagen haben, daß erweist sich zum einen daran, daß der Verein heute gesund und leistungsfähig sein 40jähriges Jubiläum begeht,und daß einige der Initiatoren der Vereinsgründung noch heute Verantwortung im Verein tragen oder als Ehrenvorsitzende tätig sind.

Zu der bisher sehr erfolgreichen Arbeit übermittle ich dem Verein herzliche Glückwünsche und meine Überzeugung, daß er auch die künftig sich stellenden Aufgaben mit Erfolg bewältigen wird.

Herbert Brückner

Senator für Gesundheit

und Sport

#### Landessportbund Bremen e. V.

Der Landessportbund Bremen e.V. gratuliert zum 40. Geburtstag und wünscht den "Segelfreunden" für die nächsten Jahre einen gleich guten Kurs und die starke Gemeinschaft, die sich ständig bewährt hat, wenn es nicht nur beim Aufbau Probleme zu lösen galt.

Wo Wind und Wasser auch immer wieder Schaden anrichten, gerade Erreichtes zerstören, ist Zusammengehörigkeit gefragt.

In dieser Gemeinschaft ist die schwimmende Anlage an der Lesum entstanden, ein neuer Parkplatz am Deich und Liegeplätze für 24 Boote, die das Fahrtensegeln zum Metier des Klubs gemacht haben. Internationale Verbindungen wuchsen und Freundschaften von denen auch ein Verein lebt und Impulse empfängt.

Der Landessportbund ist sicher, daß mit frischem Wind noch manche Region erreicht wird, und auch der Schwung nicht fehlt, wenn Sie Ihr Fest am 31. Mai im Festzelt feste feiern wollen.

"Segelfreunde" können das und haben für ein gutes Gelingen auch eines solchen Arrangements unser Damendrücken.

Heinz-Helmut Claußen Präsident

#### Das Werk ist vollbracht!

Der **Verein Bremer Segelfreunde** besteht 4o Jahre und feiert dies wie ein Jubiläum – zu Recht !

Die vergangenen Jahre waren kein Zuckerlecken.

Die neue Anlage, im Revier wegen Ihrer Konstruktion vielbeachtet, erforderte von der Planung bis zu ihrer Verwirklichung den vollen Einsatz der Mitgliedschaft. Und weil der Verein Bremer Segelfreunde einer der kleinen im Lande ist, war die Verpflichtung für den Einzelnen um so größer.

14o Meter Anlage mit Beleuchtung, Wasser und Telefon, mit tidenangepaßtem Zugang und gesichertem Tor, was da an Eigenarbeit, an freiwilligen Arbeitsstunden geleistet und an Sach- und Geldspenden aufgebracht worden ist, kann vielleicht nur der richtig einschätzen, der an einem Tidengewässer Segelsport treibt.

Ohne die ständige Bereitschaft seiner Mitglieder zum "Zupacken" könnte ein kleiner Verein wie die Segelfreunde nicht existieren.

Der Sport in unserem Revier ist von der Natur nicht begünstigt.

Der Arbeitsdienst in den Vereinen verhindert, daß die Kosten ausufern und Segelsport erschwinglich bleibt.

Wer mit neuen Gebühren und Kosten dieses Gleichgewicht gefährdet, rührt an die Existenz der Vereine, die Eigenleistung über den Ruf nach dem Staat gestellt haben.

Der Verein Bremer Segelfreunde ist ein gutes Beispiel für einen solchen Verein und deshalb haben seine Mitglieder guten Grund, das 4o jährige Bestehen zu feiern. – Das Werk ist vollbracht! –

Ein paar Arbeitsstunden weniger und Kursstabilität auf dem Weg zum 50 jährigen Bestehen wünscht

Fachverband Segeln Bremen

Hans-Otto Busche



### 40 JAHRE

VBS

31. Mai 1946

Gründung der " SEGELFREUNDE BREMEN " als Jugendorganisation mit Genehmigung der Besatzungsmacht USA.

Vorstand: Otto Tolkmit, Daniel Bahrenburg, Lisa Fröhling.

Unser jetziger Nachbar, der Segelverein Unterweser, stellte uns die ersten Liegeplätze als Gastlieger zur Verfügung.

1950 Die Umbenennung in " VEREIN BREMER SEGELFREUNDE eV." erfolgte.

Bei Dirk Murken bekamen wir ein Vereinszimmer und die Möglichkeit, eine schwimmende Anlage, sowie Festmacherbojen in der Lesum auszubringen.

Viel Arbeit, Lust und gute Laune, jedoch wenig Geld, ließen eine Vereinsgemeinschaft entstehen, die in der Lage war, viele Schwierigkeiten und Hindernisse zu überwinden.

Pachtverträge mit Murken, Westermeier, Liegenschaftsamt und der Wasserschiffahrtsdirektion Bremen mußten verhandelt und abgeschlossen werden.

1952 hatte der Verein eine kleine aber stattliche Anlage zur Verfügung.

Reichlich Fahrten im Revier und darüber hinaus wurden unternommen ( mit Jollen ins Weserbergland, eingedeckte Fahrzeuge bis Norderney - Helgoland war zu dieser Zeit noch Sperrgebiet. -)

- Großes Fest bei D. Murken. 10 Jahre sind vergangen -Vorstand: H.-G. Oltmann, D. Drücker, H.-H. Klapproth. Neue Mitglieder kamen, andere Fahrtgebiete wurden erschlossen. Größere Fahrzeuge standen zur Verfügung; neue Boote wurden gebaut und es ging stetig aufwärts.
- Segelunterricht mit Prüfung und Abschluß im Haus der Jugend fand statt. Hans Lichte machte mit dem Seekreuzer "NORDSTERN" die erste Atlantiküberguerung bis Panama!
- zerbrach ein Frühjahrssturm unsere Anlage. In einem Notarbeitsdienst wurde sie einigermaßen wieder hergerichtet.
- Bei der schweren Sturmflut im Februar trieb unsere Anlage teilweise im Deichvorland ab. Die Fässer mußten aus der Lesum teilweise wieder aufgefischt werden.

In unserem Vereinszimmer stand das Wasser 2.00 m hoch.



Die im Deichvorland liegenden Schiffe wurden von ihren Lagern gehoben und auf den Deich geworfen. Trotz allem entstand eine neue Anlage und die Bojenkette wurde eingezogen.

Helgoland

ist eine Reise wert!

COWEDS & CO

HELGOLAND

GANZJÄHRIG GEOFFNET - 40 BETTEN

Mit Blick auf Reede und Meer Spezialitäten-Restaurant im Hause

> Inh.: Horst Weddig Tel.: 04725 / 7751 Am Südstrand 17

> > 2192 Helgoland

- Im Juni 1962 lief die Segelyacht "STINTFANG "mit den Vereinsmitgliedern Georg Henze, Peter Techau und Kurt Schnelle unter Führung von Hans Kruse zu einer Mittelmeerreise aus.
- wurde der Jollenkreuzer "SEEFALKE", in Eigenarbeit von Dieter Drücker hergestellt, seinem Element übergeben.
- 1965 Stapellauf des Motorseglers " HANSEAT ", einem Selbstbau von Georg Henze.
- 1966 2o Jahre VBS, große Feier in der Strandhalle Blumenthal.
- 1967 brannte unsere Bleibe bei " Onkel Dirk " ab.
- 1970 ein neuer selbstgebauter Hauptanleger wurde eingeweiht.
- 1971 feierten wir das 25-jährige Jubiläum bei Flathmann, Murken und an der Vereinsanlage. Vorstand: H.-G. Oltmann, D.Drücker, Hans Kruse.

Nach dem Wahlspruch :

" Hier ward nich biedreiht, ward nich refft, bit wi dat Ziel to foten hefft!"

sind nun auch die folgenden 15 Jahre ins Land gegangen.

- es begann mit einem Haufen Ziegelsteinen, die immer mehr wurden, und von denen manch ein Mitglied annahm, diese verwitterten Kartons habe dort einfach jemand weggeworfen.
   Eines schönen Tages jedoch waren diese Steine zu einem schmalen Pfad verlegt, und wir hatten unsere erste richtige " Zuwegung ", auf der wir ziemlich sauber und trocken an unsere Anlage gelangten.
   Der handgearbeitete "Pummel-Schnelle-Weg" war entstanden.
- 1973 Stapellauf der Segelyacht "BREMER WAPPEN", einem Eigenbau von Georg Henze.
- 1975 Die "BREMER WAPPEN" zieht es zum ersten Mal in die Karibik. Für Schorse und einige Kameraden ein tolles Erlebnis.
- 1976 Stapellauf der Segelyacht " SHENANDOAH ", einem Eigenbau von Jupp Bahr.

die Ferne lockte Seeleute schon immer und der Probeschlag in 1975 hatte Schorse Henze so gut gefallen, daß er , nunmehr mit seiner Ehefrau Erna, auf "Welttrip" ging. Auf Neuseeland hat er nun seine Anker ausgeworfen. Schön ist, daß wir regelmäßig voneinander hören.

Auch Günter Pfeiffer segelte in diesem Jahr mit seinem Fähnrich über den Atlantik und kam 1979 wieder zurück. 10.000 sm hatte er unbeschadet überstanden, bis ihm kurz vor Helgoland auf der Heimreise Neptun noch einen Ruderschaden bescherte. - Ja, diese Nordsee hafs in sich! -

#### S+S \* 86 \* S+S \* 86 \* S+S \* 86 \* S+S \* 86 \* S+S \* 86



Unser Fachteam steht für Sie bereit.
Ein profihaftes Programm für alle Profi-, Sport- und Freizeit-Skipper.
Ein Besuch lohnt sich.
Für Clubmitglieder immer.

# SUDING & SOEKEN

Langenstraße 28 · 2800 Bremen 1 · Telefon (04 21) 17 09 24

Er hatte jedoch sehr viel Glück im Unglück und kurze Zeit später nahmen ihn geschmückte Vereinsschiffe auf der Weser mit ohrenbetäubendem Lärm in Empfang.

Leider brannte sein Schiff kurz darauf an der Anlage aus. Er selbst hatte wieder " Glück " und kam mit einigen Verbrennungen davon.

Dies bedeutete aber nicht das "Aus" für dieses tapfere schöne Schiff.

Es wurde von unserem "Jungmann" Norbert Drücker erworben und mit viel Arbeit wieder hergerichtet. Inzwischen hat es schon wieder etliche Meilen auf seinem "Buckel".



# Das Papier, das Ihrem Kopierer so richtig liegt.

Kein Kopierer gibt sich mit jedem
Papier zufrieden — auch wenn er für
Normalpapier" geeignet ist. Denn was ist
Normalpapier? Was ihm nicht liegt, wird
Normalpapier? Was ihm nicht liegt, wird
unsauber, wellig oder zu einem echten
unsauber, Wellig oder zu einem Kopierer
Knüller". Je öfter, desto teurer.

Damit Sie Freude an Ihrem Kopierer haben und an jeder Kopie – einseitig und haben und an jeder Kopie – einseitig und zweiseitig – gibt es KOMPASS Xerographie. Das liegt jedem Kopierer. Und dem Sorter. Das liegt jedem Kopierer. Und dem Sorter. Blott für Blott für Blott. Kopie. Kopie. Kopie infach einlegen, einschalten, laufen lassen. KOMPASS Xerographie.



## Bethge + Strutz GmbH

St.-Jürgen-Straße 46–50 Hildesheimer Straße 1A 2800 Bremen & 04 21/70 00 57 und Georgstraße 68 2850 Brernerhaven & 04 71/30 31 60

Wir zeigen Produkte unserer Lieferanten:

FACKARD SILVER REED
TOSHIBA Commodore

Auch andere Havarien gab es, die aber letztlich alle gemeistert wurden, oder auch mit viel Spaß an der Freud und goden Wind nicht vorhanden sind.

nach immer wieder notwendig werdenden Reparaturen und im Hinblick auf die mehr und größer werdenden Schiffe, mußten wir uns nun Gedanken über eine neue Anlage machen.

> Ein Bauausschuß unter Leitung von Jupp Bahr übernahm diese nicht leichte Aufgabe.

Bis zur Verwirklichung gab es viele hitzige Debatten, viel Grog mußte fließen, sowie Geld von jedem Mitglied aufgebracht werden, ehe diese schwere Aufgabe in Angriff genommen werden konnte. Wieder mußten Genehmigungen und Erlaubnisse eingeholt werden.

(Wasserwirtschaftsamt, Wasser- und Schiffahrtsdirektion Aurich, Gartenbauemt, Bauamt Bremen Nord, mit Planungsstellen, den Stadtwerken, Müllabfuhr und noch vielen mehr), denn alles mußte ja seine Ordnung haben !! Im Zuge dieser Pläne wurde es nötig, als erstes den "Pummel-Schnelle-Weg" durch einen breiten, betonierten Weg zu ersetzen, der es erlaubte, eine neue Anlage zu bauen und auch zu transportieren. Auch dieses wurde in Eigenarbeit bewältigt und mit reichlich "Braunkohl und Pinkel" aus Helgas Kombüse belohnt.

Noch heute zu sehen ist die "Signatur" von Rolf Benneckes Hund "Kuno" im frischen Beton.

1982 Es ging jetzt an die Verwirklichung unseres "Traumes", die sich manchmal zum Alptraum gestaltete.

Es entstand eine Anlage, die sich sehen lassen konnte, deren Kosten tragbar waren und die uns auf Jahre hinaus ein "Zuhause" geben soll.

Ein Kran wurde gebaut, es wurde geschweißt, geklopft, gepinselt und auch oft geflucht, waren doch alle keine Fachleute.

Und Poldy hatte es nicht leicht, seine Pappenheimer immer zusammen zu bekommen.

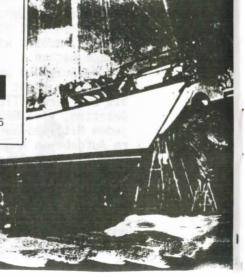
# 50 Jahre Meisterbetrieb im Dienste des Wassersports

#### **BOOTSWERFT WINKLER & CO.**

Bootsbau-Werkstätten Slipparbeiten bis 50 to Umbauten und Reparaturen Vermittlung und Versicherungen

#### 10.000 qm Winterlager

2820 Bremen 77. Lesumbroker Landstraße 188, Ruf 661445





#### GRUNDIG

SEL-Vertragshändler

- Autotelefon
- Mobilfunk
- Eurosignal
- Personenruf
- Sprechanlagen
- Anrufbeantworter

Utbremer Ring 12:

D-2800 BREMEN 1 (West-Germany)

Telefori Bremen: 04 21 / 35 35 42 Telefon Verden: 0 42 31 / 6 15 40 Telex: 2 44 349 alpha d

#### Endlich war es dann soweit:

Das "Zuwasserlassen" der

neuen Anlage ging recht flott vonstatten und hatte keine Ähnlichkeit mehr mit der Schinderei früherer Jahre.



#### " Die Zeit der Fässer ist vorbei "

Auch ein Parkplatz wurde angepachtet und hergerichtet. Es mußten hunderte von Kubikmetern Boden bewegt werden.

Trotz Baugenehmigungen erhielten wir, nicht gerade zu unserer Freude, mehrere Anzeigen. Weiterhin wurden Teile des von uns in diesem Zusammenhang mit erstellten öffentlichen Parkplatzes offensichtlich sogar an private andere Nutzer weiterverpachtet.

Nun konnte die neue Anlage eingeweiht werden. Leider sind wir nicht mehr im "Krug zur Fähre" zu Hause, was wir alle sehr bedauern, und so mußten wir selbst eine Feier arrangieren.

Aber wer gut arbeitet, der kann auch gut feiern. Unsere Feste und Grillfeten auf dem neuen "Betonbalkon" auf unserem Grundstück wurden immer ein voller Erfolg.



#### Wir sind die Inselspezialisten

#### Roland Air Flugverkehrsgesellschaft mbH

Flughaten Bremen

Felefon (04 21) 55 40 08, 55 55 90, 55 30 92

Flughaten Hamburg

Telefon (040) 5 08 29 00 (Holiday Express)

Stapellauf der Segelyacht "PAPILLON", einem Eigenbau von Carsten Klapproth. Ja, auch die Jungen werden "flügge".

Trotz Sturm hatten es sich etliche "Segelfreunde" nicht nehmen lassen nach Helgoland zu segeln um Pummel und Helga moralische Unterstützung zu ihrer dortigen Eheschließung zu geben.

im Juni zog es Jupp in die Ferne. Mit seiner "Shenandoah" ging er als Einhandsegler in die Karibik.

Auch Pummel zog es in wärmere Gefilde, in denen er es ohne seine "Käptň Blith" nicht aushielt. Sie wurde mit Hilfe von Vereinskameraden an seinen Wohnsitz auf Mallorca verholt. Er, seine Helga und sein Schiff haben dort schon viele schöne Törns gemacht – ohne Ölzeug –. Leider bisher ohne Vereinskameraden, die jederzeit willkommen sind.

Nach Jupps Rückkehr aus der Karibik, mit seiner Inge als Unterstützung, arbeitete er mächtig an seinem Schiff und nach unserem 40-jährigen Jubiläumsfest wird er mit seiner Frau für einige Jahre wieder fortsegeln.

- Ob sie wohl zurückkommen ? - Aber klar doch ! -



Auf jeden Fall verlieren wir erst einmal unseren Kranführer! In diesem Jahr hatten wir dann doch nach langer Zeit wieder einen Schaden an unserer Anlage zu beklagen. Bei einem heftigen Gewittersturm brachen einige Grundketten. Durch den schnellen Einsatz vieler Mitglieder in der gleichen Nacht, konnte Gott sei Dank größerer Schaden verhindert werden.

# YSB: Die größte Auswahl an sportlich maritimer Bekleidung!

YACHT-SERVICE »BREMEN«

Seglererfahrene Fachberatung Symphatische Preise Versandservice

INGRID HESSE-MEYER

Bremen-Schwachhausen Scharnhorststraße 167 Telefon (04 21) 23 58 98



UHREN-SCHMUCK-BESTECKE

REPARATUREN IN EIGENER WERKSTATT

LIEFERUNG VON SPORT-UND EHRENPREISEN



2800 BREMEN · BEI DEN DREI PFÄHLEN 6-8 · FERNRUF 44 38 53

# Joh. Lühmann & Sohn - Bootslagerung

#### SPEZIALITÄT: ABZIEHEN UND LACKIEREN

Seit über 60 Jahren im Dienste des Wassersports

Ihr Fachmann für Holzjachten

Bremen-Habenhausen, neben dem OSV. Zweigniederlassung: Neuhaus an der Ostemündung – Am Neuhauser Deich.



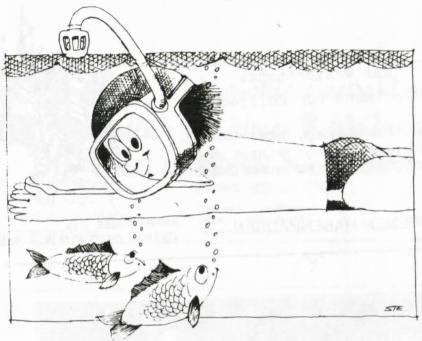
WEHRSTRASSE 175 a TELEFON (0421) 831419 + 831019





Nach getaner Arbeit

# Wassersportler



hoffentlich Allianz versichert

**Peter Lohse** Generalvertreter Hermannsburg 13, \$\frac{1}{20}\$ 56 22 31 2800 Bremen 66

Die VBS-Familie wurde im Laufe der letzten 15 Jahre immer größer und es gab auch einige Veränderungen :

Poldy z.B. trennte sich sogar von seinem geliebten Jollenkreuzer zugunsten einer Kielyacht. - Jetzt ist kein Fahrtgebiet mehr vor ihm sicher.

Der Nachwuchs stellte sich auf eigene Planken und es kamen neue Mitglieder hinzu, die zum Teil sehr aktiv sind. Und an "hausgemachtem" Nachwuchs mangelt es auch nicht.

Abschließend sei noch zu sagen, daß es für einen relativ kleinen Verein sehr beachtlich ist, war wir ohne große Zuschüsse von anderer Seite geschaffen haben.

Wir verfügen zur Zeit über 140 m Anlage mit ca. 26 Liegeplätzen beidseitig. Wir haben Beleuchtung, Wasser, Telefon an der Anlage, einen eigenen Brückenzugang mit guter Zuwegung, Brücke und Tor.



HW 80 - Antifouling für

Nordsee - Ostsee - Mittelmeer ..........29,80 DM 2 Liter ........................68,00 DM

Formel B Antifouling für alle

Binnengewässer, der Umwelt zuliebe.

PUR-Hochglanz-Hartlack - 20 Farben Mit Moltoprenwalze leicht zu verarbeiten.

Prospekt und Preisliste kostenlos.



2820 Bremen 71, Reepschlägerstr. 100, Tel. (0421) 60 03 07





Zur Erhaltung dieser ganzen Anlage ist es erforderlich, daß wir jährlich mindestens 2 x einen Arbeitsdienst verrichten, bei denen unsere Arbeitsmoral mittags durch warmes Essen - hergerichtet und serviert von unseren Vereinsmitgliedern Hanny u. Ute wieder hergestellt wurde.

Diese Rückschau läßt wiederum erkennen, was uns der Segelsport bedeutet, und was man in einer guten Gemeinschaft alles schaffen kann.

Es gibt sicher nicht viele, so kleine Vereine, die soviel segeln und weite Reisen mit vielen Meilen machen.

Alle Vereinsmitglieder unternehmen in Ihrer Urlaubszeit Fahrten mit den unterschiedlichsten Zielen, wie z.B. 1984/85:

Norwegen - Schweden - Dänemark - Holland Belgien - Frankreich - England - Schottland Spanien - Portugal - Azoren - Gibraltar Kanarische Inseln - Karibik

Darauf sind wir mit Recht stolz !

Und jetzt auf zum 50-jähri gen Bestehen!

In diesem Sinne "Gooden Wind".

Vorstand: Dieter Drücker, Rudolf Sagemann, Hans Kruse.



Eine imponierende Anlage, aber ohne Boote wie ein Schiff ohne Mast. - Trostlos -



#### Im Vereinsregister sind folgende Schiffe eingetragen :

Albatros

Norbert Hössermann

Albatros	-	Norbert Hossermann
Arholma	-	Hans-Jürgen Hecker
Asante	-	Michael Bergmann
Ben-Rih	- 7	Ehler Klapproth
Bremer Wappen	- 11	Georg Henze
Capella	-	Jörg Streese
Caprice	-	Christine Ohle
Cetus	-	Rudolf Sagemann
Chaot	-	Peter Herzki
Habibi	-	Hermann Klezath
Jack London	-	Rolf Bennecke
Käpt`n Blith	-	Kurt Schnelle
Kon-Tiki	-	Torsten Turla
La Bise	20 77	Wolfgang Gehrmann
Makathea	-	Peter Wefing
Manta	-	Johann Brümmer
Möve	-1. 10	Hans-G. Oltmann
Outsider	100	Bernd Oltmann
Papillon	4:17(4)	Carsten Klapproth
Peer Gynt	-	Jürgen Selzer
Seefalke		Dieter Drücker
Seewind	-	Hans-H. Klapproth
Shenandoah	ech mi	Josef Bahr
Siesta	angua R	Thomas Müller
Sun Bird		Norbert Drücker
Turnagain	4) 7/11	Horst Turla
Wella Wäag	-11337	Ludwig Kapitel
Yendi	-	Hans Kruse



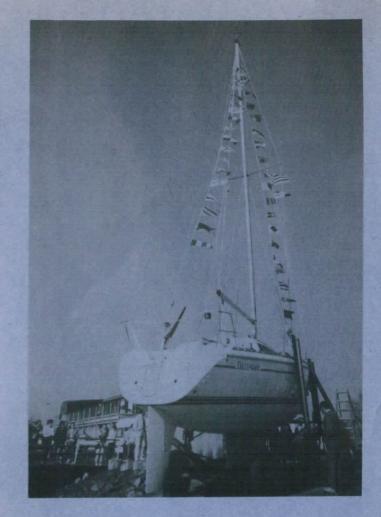
Hermann Techau Gmbl Karosserie- und Anhängerfabrik Bayernstraße 2800 Bremen 1

Telefon (04 21) 38 40 14-17 Telex 2 45 583 Autotransporter
Abschleppwagen
Autotransportanhänger
Aluminium-Allzweck-Anhänger
Bootsanhänger
Sonderfahrzeuge und
Spezialanhänger
Anhängerkupplungsaggregate
für PKW und LKW

#### Tombolapreise spendeten uns :

Ahlemann u. Schlatter, Bremen Alpha-Funk-Service, Bremen CO-Segelmacherei, Steinhude euroflamm, Inh. Werner, Br.-Lesum Firi-Feuerlöscher, Bremen Flathmann, Inh.Kutschka, Br.-Lesum Foto-Bischoff, Bremen Peter Heuer, Hamburg Hohhorst, Br.-Lesum Hotel Schwan, Helgoland KAFU - Bremen -Lindemann, Schlachterei, Br.-Lesum Lohse - Allianz Vertr., Bremen 66 Lühmann, Bootswerft, Bremen-Habenhs Neue Goldschmiede, P.Brummundt Jürgen Rick, Br.-Lesum Roland Air, Bremen-Flughafen Suding u. Soeken, Bremen Techau-Bootsanhänger, Bremen Turbotank, Bösche u. Bödeker Wefing, Peter, Bremen Weser-Motoren-Service, Bremen Weser-Kurier, Bremen Winkler-Bootswerft, Br.-Lesum VDO - Bremen.

Herzlichen Dank!



In letzter Minute!

1. Mai 1986 - "Turnagain" schwimmt!

Bei strahlendem Sonnenschein feierten wir den Stapellauf von Ute und Horst!

Unser besonderer Dank gilt allen Inserenten, die durch ihre Anzeige die Herausgabe dieser Jubiläumsschrift ermöglicht haben.